

REGIONALES ARBEITSPROGRAMM

2023

DER REGION LIEZEN



Formale Angaben zum Arbeitsprogramm

Version 1.2 _ Update November 2023	
Region	Liezen
Geltungszeitraum des AP (Jahr)	2023
Beschluss der Regionalversammlung (Datum)	V1_24.10.2022 V1.1_Änderungen lt. Beschluss des Regionalvorstandes vom 26.06.2023 V1.2_Änderungen lt. Beschluss Regionalversammlung vom 18.10.2023 und Änderungen lt. Beschluss vom 20.11.2023
Vorsitzende(r)	LAbg. Bgm. Armin Forstner
Ansprechperson	Dr. ⁱⁿ Eva Stiermayr
Kontaktdaten (Postadresse, Tel., E-Mail)	Am Dorfplatz 400, 8940 Weißenbach b. Liezen 03612/25970, rml@rml.at

Zusammenfassung des Arbeitsprogramms (vgl. Excel Übersicht Finanztabelle)

Budgetübersicht APRO Jahr

2023

<i>in EUR</i>	<u>Reg.Budget gesamt</u> 2023	<u>LREG-Gemeindemittel</u> 2023	<u>LREG-Landesmittel</u> 2023	<u>in %</u>	<u>Fördermittel ges.</u> 2023	<u>Einnahmen</u> 2023	<u>Eigenmittel</u> 2023	<u>Gesamtkosten</u> 2023
Gesamtbudget StLREG	1 240 994,58	395 204,63	845 789,95	100,00%	376 597,39	45 000,00	205 092,14	1 867 684,11
<i>davon Managementkosten</i>	<i>361 486,19</i>	<i>71 904,63</i>	<i>289 581,56</i>	<i>29,13%</i>	<i>253 222,39</i>	<i>0,00</i>	<i>55 806,34</i>	<i>670 514,92</i>
<i>davon Projektkosten</i>	<i>879 508,39</i>	<i>323 300,00</i>	<i>556 208,39</i>	<i>70,87%</i>	<i>123 375,00</i>	<i>45 000,00</i>	<i>149 285,80</i>	<i>1 197 169,19</i>
Gesamtkosten RM Liezen GmbH	876 586,19	340 204,63	536 381,56	70,64%	253 222,39	0,00	55 806,34	1 185 614,92
Gesamtkosten Regionalverband	2 000,00	2 000,00	0,00	0,16%	0,00	0,00	0,00	2 000,00
Weitere Regionsprojekte	0,00	0,00	0,00	0,00%	118 291,00	0,00	11 700,00	129 991,00
Gesamtbudget (inkl. weiterer Regionsprojekte)	1 240 994,58	395 204,63	845 789,95	100,00%	494 888,39	45 000,00	216 792,14	1 997 675,11

<i>in EUR</i>	<u>Reg.Budget gesamt</u> 2023	<u>LREG-Gemeindemittel</u> 2023	<u>LREG-Landesmittel</u> 2023	<u>in %</u>	<u>Fördermittel ges.</u> 2023	<u>Einnahmen</u> 2023	<u>Eigenmittel</u> 2023	<u>Gesamtkosten</u> 2023
Gesamtbudget Managementkosten	361 486,19	71 904,63	289 581,56	100,00%	253 222,39	0,00	55 806,34	670 514,92
1 <i>Regionalmanagement Allgemein</i>	338 036,20	71 904,63	266 131,57	93,51%	0,00	0,00	0,00	338 036,20
2 <i>LAG Liezen Gesäuse</i>	0,00	0,00	0,00	0,00%	92 911,87	0,00	55 806,34	148 718,21
3 <i>Gesundheitsmanagement</i>	0,00	0,00	0,00	0,00%	18 217,09	0,00	0,00	18 217,09
4 <i>RJMD</i>	11 529,87	0,00	11 529,87	3,19%	64 616,00	0,00	0,00	76 145,87
5 <i>RBBOK</i>	9 350,59	0,00	9 350,59	2,59%	47 500,00	0,00	0,00	56 850,59
6 <i>Regionales Gleichstellungsmanagement</i>	2 569,53	0,00	2 569,53	0,71%	29 977,43	0,00	0,00	32 546,96

<i>in EUR</i>	<u>Reg.Budget gesamt</u> 2023	<u>LREG-Gemeindemittel</u> 2023	<u>LREG-Landesmittel</u> 2023	<u>in %</u>	<u>Fördermittel ges.</u> 2023	<u>Einnahmen</u> 2023	<u>Eigenmittel</u> 2023	<u>Gesamtkosten</u> 2023
Gesamtbudget Projektkosten	879 508,39	323 300,00	556 208,39	100,00%	123 375,00	45 000,00	149 285,80	1 197 169,19
1. <i>Ein attraktiver Lebensraum</i>	339 245,19	138 100,00	201 145,19	38,57%	123 375,00	0,00	105 970,00	568 590,19
2. <i>Ein attraktiver Arbeits-, Wirtschafts- und Bildungsraum</i>	107 000,00	0,00	107 000,00	12,17%	0,00	0,00	0,00	107 000,00
3. <i>Klima, Energie & Umwelt</i>	318 000,00	183 200,00	134 800,00	36,16%	0,00	45 000,00	35 000,00	398 000,00
4. <i>Gesellschaftliche Teilhabe</i>	113 263,20	0,00	113 263,20	12,88%	0,00	0,00	8 315,80	121 579,00
5. <i>Organisation</i>	2 000,00	2 000,00	0,00	0,23%	0,00	0,00	0,00	2 000,00

<i>in EUR</i>	<u>Reg.Budget gesamt</u> 2023	<u>LREG-Gemeindemittel</u> 2023	<u>LREG-Landesmittel</u> 2023	<u>in %</u>	<u>Fördermittel ges.</u> 2023	<u>Einnahmen</u> 2023	<u>Eigenmittel</u> 2023	<u>Gesamtkosten</u> 2023
Gesamtbudget Projektkosten	879 508,39	323 300,00	556 208,39	100,00%	123 375,00	45 000,00	149 285,80	1 197 169,19
1. <i>RM Liezen GmbH</i>	515 100,00	268 300,00	246 800,00	58,57%	0,00	0,00	0,00	515 100,00
2. <i>Regionalverband</i>	2 000,00	2 000,00	0,00	0,23%	0,00	0,00	0,00	2 000,00
3. <i>Marktgemeinde St. Gallen</i>	59 880,00	0,00	59 880,00	6,81%	93 375,00	0,00	2 370,00	155 625,00
4. <i>ARGE Digitale Salzkammer</i>	10 000,00	0,00	10 000,00	1,14%	0,00	0,00	0,00	10 000,00
5. <i>Gemeinde Landl Infrastruktur-entwicklungs KG</i>	65 000,00	0,00	65 000,00	7,39%	0,00	45 000,00	35 000,00	145 000,00
6. <i>Wasserrettung Liezen - Regionalstelle Nord</i>	56 265,19	0,00	56 265,19	6,40%	0,00	0,00	21 600,00	77 865,19
7. <i>Marktgemeinde Irdning-Donnersbachtal</i>	50 000,00	50 000,00	0,00	5,68%	30 000,00	0,00	0,00	80 000,00
8. <i>Gemeinde Lassing</i>	88 000,00	3 000,00	85 000,00	10,01%	0,00	0,00	82 000,00	170 000,00
9. <i>Regionalverein Ausseerland-Salzkammergut</i>	33 263,20	0,00	33 263,20	3,78%	0,00	0,00	8 315,80	41 579,00

Bezug des Regionalen Arbeitsprogramms 2023 zur Regionalentwicklung in der Region

Aktueller Umsetzungsstand des Regionalen Entwicklungsleitbildes: Welche thematischen Schwerpunkte wurden bisher gesetzt? Welche Maßnahmen / Projekte befinden sich derzeit in Umsetzung? Auf welchen Vorarbeiten setzt das Arbeitsprogramm 2023 auf?

Das neue regionale Entwicklungsleitbild 2022 bis 2027 wurde im Frühjahr 2022 von der Regionalversammlung beschlossen. Damit wurde der Rahmen angepasst, welche strategischen Stoßrichtungen in der Region Liezen in den kommenden Jahren verfolgt werden.

Die bisherigen Projekte sowie Maßnahmen der zukünftigen Leitthemen sind im Regionalen Entwicklungsleitbild detailliert beschrieben. Das vorliegende Dokument soll einen kurzen Überblick bieten, welche Schwerpunkte zu den Leitthemen

- ein attraktiver Lebensraum,
- ein attraktiver Arbeits-, Wirtschafts- und Bildungsraum,
- Klima, Energie und Umwelt
- und gesellschaftliche Teilhabe

bisher (Stand September 2022) in der Region gesetzt wurden.



Um die **Versorgung zu sichern** und **zukunftsfähige Standorte** zu schaffen wurde der **regionale Glasfaserausbau** in den vergangenen Arbeitsprogrammen in den Fokus gestellt. Mit der Gründung der RML Infrastruktur GmbH ist das Vorhaben, nämlich 90% der Nutzungseinheiten in der Region Liezen mit Glasfaser zu versorgen, auf den Weg gebracht worden.

Die **Nahversorgung regional zu gestalten** und dort wo es keine mehr gab, Maßnahmen zu setzen, stellte in den bisherigen Arbeitsprogrammen einen weiteren Schwerpunkt dar. Mit der Konzeption eines regionalen Nahversorgermodells und der Eröffnung von bisher zwei **RegionalRegal** Standorten in Michaelerberg-Pruggern und Ardning konnte ein erster Beitrag zu den Leitziele der Region geleistet werden.

Das LandärztInnen-Projekt ist seit dem ersten Arbeitsprogramm fester Bestandteil der Maßnahmen, welche die **Gesundheitsversorgung** in der Region **verbessern** sollen. Bisher absolvierten 44 angehende ÄrztInnen ein Praktikum in der Region mit dem Ziel, den Beruf der Landärztin / des Landarztes kennenzulernen und bestenfalls später in der Region Fuß zu fassen.

Die Entwicklung der Regionswebsite sowie die Produktion des Imagefilms stellten die zentralen Maßnahme der vergangenen Arbeitsprogramme dar, um die **Wahrnehmung** für die Region **zu schärfen**. Weitere zielgruppenspezifische Produkte für BewohnerInnen, wie beispielsweise die Entwicklung eines regionalen Schulplaners unterstützen diese Bestrebungen.

Die **Lebendigkeit zu erhalten** und die **touristische Inwertsetzung verhandener Ressourcen** sind kontinuierlich wichtige Bestandteile der Arbeitsprogramme. Mit der Sanierung der Burg Gallenstein, der Neugestaltung des Campingplatzes Gaishorn, der Bewirtschaftung der Salza oder dem Projekt Stadt der Zünfte, konnten in den vergangenen Jahren zahlreiche Projekte zu diesem Leitziel umgesetzt werden.

Ein attraktiver Arbeits-, Wirtschafts- und Bildungsraum
Leitthema 2

Im Fokus: Unser Denken und Tun

Wie wir die Region als attraktiven Arbeits-, Wirtschafts- und Bildungsraum positionieren.

Unsere Leitziele

- Zukunftsfähige Standorte schaffen und regionale Wertschöpfung erhöhen
- Attraktive Arbeitsplätze und Arbeitswelten gestalten
- Bildungs- und Qualifizierungsangebote weiterentwickeln
- Forschung und Innovation unterstützen

Um **zukunftsfähige Standorte** zu schaffen haben interkommunale Zusammenarbeit und gemeindeübergreifende Denkansätze bisher zu den schlagkräftigsten regionalen Projekten geführt. Der regionale Glasfaserausbau und auch das gemeinsame Gewerbegebiet der Kleinregion Gröbming prägten dabei die bisherigen Arbeitsprogramme.

Im Bereich **Bildung und Qualifizierung** leisten die **regionale Bildungs- und BerufskoordinatorInnen** einen wesentlichen Beitrag zur Weiterentwicklung der Region. Die Region versteht sich darüber hinaus in diesem Bereich als Bildungsort, welcher verschiedenen Zielgruppen die Möglichkeit bietet, regionale Potentiale und die Chancen im Arbeits- und Wirtschaftsbereich zu entdecken. Dies gelingt mit Projekten, wie der jährlichen Berufs- und Karrieremessen, der Etablierung der Bildungsregion Paltental sowie dem Angebot regionale Praktika zu absolvieren.

Die Kooperation mit Universitäten und Forschungseinrichtungen um regionale Themenstellung innovativ zu bearbeiten ist bisher schon gelebte Praxis in der Regionalentwicklung und soll auch zukünftig forciert werden.

Klima, Energie und Umwelt
Leitthema 3

Im Fokus: Unsere Lebensgrundlage

Wie wir dazu beitragen können, unsere Lebensgrundlage zu schützen.

Unsere Leitziele

- Klimafreundliche Mobilität ermöglichen
- Unseren Lebensraum schützen und nachhaltige Nutzung fördern
- Auf Ressourcen achten
- Lebensmittelversorgung aus der Region für die Region

Um **klimafreundliche Mobilität** in der Region Liezen zu ermöglichen wurden bisher zahlreiche Ansätze verfolgt. Die Entwicklung eines Mikro-ÖV-Systems für die gesamte Region Liezen zeigte dabei die Komplexität, welche die Größe der

Region mit gleichzeitig niedriger Bevölkerungsdichte mit sich bringt. Die aktuellen Maßnahmen unterstützen die Entwicklung von kleinregionalen Angeboten und alternativen Lösungsmöglichkeiten wie der **LIMO App** (Liezen Mobil).

Darüber hinaus befasst sich die Region mit der **Attraktivierung des Radverkehrs** entlang bestehender Radwege.

Um unseren **Lebensraum zu schützen** und dessen **nachhaltige Nutzung zu fördern**, unterstützt die Region bisherige Initiativen, wie beispielsweise die Ausweisung von Schutzgebieten oder die Beteiligung an der Erstellung von Managementplänen.

Das aktuell in Umsetzung befindliche Projekt "Ressourcenpark Aich" trägt dazu bei, die interkommunale Zusammenarbeit auf kleinregionaler Ebene im Bereich der gemeinsamen Organisation von öffentlichen Einrichtungen zu stärken und die Wiederverwendung von wertvollen Ressourcen in einer professionellen Art und Weise zu ermöglichen. Damit wird der regionale Entwicklungsschwerpunkt "Klima, Energie und Umwelt" im Hinblick auf die **Schonung von Ressourcen** bedient.



Mit dem Projekt "Zuzugsmanagement" wurde der Grundstein für alle weiterführenden Maßnahmen im Bereich **gesellschaftliche Lebendigkeit und Vielfalt erhalten** gelegt. Beispielsweise konnte mit der Integration von entsprechenden Inhalten auf der Regionswebsite, als auch durch die Entwicklung von analogen Material für Zuziehende eine Weiterentwicklung stattfinden. Das Projekt "**Kulturhauptstadt Region - Salzkammergut 2024**" trägt wesentlich dazu bei, das kulturelle Erbe zu erhalten und den gestalterischen und kreativen Ausdruck zu fördern.

Im Rahmen der Leitbildentwicklung zeigte ein umfassender **Jugendbeteiligungsprozess**, wie wichtig es ist, die Sichtweisen der jungen Bevölkerung regelmäßig und verbindlich in Regionalentwicklungsprozesse einfließen zu lassen.

Mit der Etablierung des gemeindeübergreifenden Sommerprogrammes konnte bisher in drei Kleinregionen eine Betreuung für Kinder und Jugendliche in den Sommermonaten angeboten werden. Damit leistet die Region einen regionalen Beitrag zur **Vereinbarkeit von Beruf und Familie**.

Ziel der Regionalen Entwicklungsstrategie ist es, eine Gleichstellungsperspektive in alle Aktivitäten der Regionalentwicklung zu integrieren. Mit der Umsetzung und Mitarbeit am Pilotprojekte "Regionales Gleichstellungsmanagement" ist diesbezüglich ein erster wichtiger Schritt auf regionaler Ebene gelungen.

Auf welchen Vorarbeiten setzt das Arbeitsprogramm 2023 auf?

Die jährlichen Arbeitsprogramme speisen sich grundsätzlich aus verschiedenen Quellen:

- aus den Erfahrungen, Erkenntnissen und Ergebnissen der bereits abgeschlossenen und laufenden Projekten
- aus dem aktuell abgeschlossenen Leitbildprozess und der daraus resultierenden regionalen Entwicklungsstrategie 2022 bis 2027
- aus den Schwerpunktsetzungen der Fachabteilungen des Landes Steiermark

- aus aktuellen Themen, die in der Region diskutiert und in den Regionalvorstandssitzungen und Regionalversammlungen vorgebracht werden.

Die konkreten Vorarbeiten, auf die die Projekte des Arbeitsprogramms 2023 aufbauen, sind in den jeweiligen Projektbeschreibungen unter „Ausgangssituation“ detaillierter erläutert.

Geplante Schwerpunkte und Leitprojekte im Rahmen des vorliegenden Arbeitsprogrammes: Welche Aktivitäten des Vorjahres werden fortgesetzt, welche Outputs werden erwartet? Welche neuen Themenbereiche / Projekte sind geplant, wie stehen diese im Kontext zu den regionalen Entwicklungsschwerpunkten? (max. 4 Seiten)

Die meisten Projekte des Arbeitsprogramms 2023 sind Weiterführungen bzw. Weiterentwicklungen von bisherigen Projekten, jedoch gibt es auch bei den Weiterführungen neue Aspekte, die bearbeitet bzw. neue Maßnahmen, die gesetzt werden.

Ein Vorhaben setzt einen völlig neuen Impuls in der Region: die Betrachtung des Gemüseanbaus zur Selbstversorgung der Region. Die Bedeutung einer widerstandsfähigen und unabhängigen Lebensmittelversorgung ist ein brennendes Thema, welches sich auch in der Leitbildentwicklung als Ansatzpunkt herauskristallisiert hat. Der Versorgungsgrad mit Gemüse liegt in Österreich aktuell bei 58%. Die Region Liezen will mit der Betrachtung des Systems der Marktgärtnereien einen Beitrag leisten, den Versorgungsgrad in der Region langfristig zu erhöhen.

Die Projekte und Maßnahmen, welche im Arbeitsprogramm der Region Liezen verankert sind, werden auf den folgenden Seiten, den Leitthemen zugeordnet, überblicksmäßig dargestellt.

Ein attraktiver Lebensraum | Weiterführungen und neue Maßnahmen

Weiterführung LandärztInnen-Projekt

- Fortführung der Kooperation mit der Medizinischen Universität Graz, um Studierenden ein Praktikum in der Region zu ermöglichen

Ortskernentwicklung

- Beratungsmöglichkeiten bzw. -leistungen für Gemeinden
- Enge Abstimmung mit Ortskernkoordinator des Landes Steiermark

Das Thema Ortskernentwicklung wird auf regionaler Ebene in erster Linie durch eine eigene Ansprechperson im Regionalmanagement unterstützt. Von der Umsetzung von eigenen Maßnahmen, wie zum Beispiel der Organisation von Veranstaltungen wird aber abgesehen, da diese Formate sowie weitere Leistungen nun auf Landesebene organisiert werden.

Wahrnehmung schärfen - Öffentlichkeitsarbeit Regionsprojekte

- Regionaler Schulplaner
- Social Media Aktivitäten
- Weiterentwicklung Regionswebsite | Regionsnewsletter
- Präsentation der Region

Gesundheitsorientierter Tourismus in der Kleinregion Irdning-Enns-Grimmingland

- Positionierung der Kleinregion Irdning-Enns-Grimmingland als "Gesundheitsorientierte Tourismusregion" innerhalb der Erlebnisregion Schladming-Dachstein. Es sollen Produkt- und Dienstleistungsangebote für den gesundheitsorientierten Tourismus unter Einbindung der Bevölkerung und der klein- und mittelständischen Betriebe entwickelt werden

- **Änderung zum Inhalt des Projektes**

Zum Projekt „Gesundheitsorientierter Tourismus in der Kleinregion Irdning-Enns-Grimmingland“ gab es einige inhaltlichen Änderungen gemäß der Nicht-Versagung des Regionalen Arbeitsprogrammes 2023. So wurde das Projekt unter der Einbindung der Erlebnisregion Schladming-Dachstein umstrukturiert. Das Projekt wurde fördertechnisch in zwei Phasen gegliedert, das entspricht zwei Projekten:

Projekt 1: „Entwicklung präventiver Gesundheitstourismus in der Kleinregion Irdning-Enns-Grimmingland“: Dieses Projekt wurde auch bei LAG Ennstal Ausseerland eingereicht.

Projekt 2: „Entwicklung präventiver Gesundheitstourismus in der Kleinregion Irdning-Enns-Grimmingland – Phase 2“

Das entsprechende Arbeitspaket **“Markenbildungs-Namensfindungsprozess“** im ursprünglichen Projekt kommt aufgrund der Nicht-Versagung nicht zur Umsetzung.

Weiters kommt es zu einer Änderung des Projektumsetzungszeitraums.

- Alt: Jänner 2023 – Dezember 2023
- Neu: Mai 2023 – Dez 2024

- **Änderung in der Finanzierung des Vorhabens**

- Reduktion der Gesamtkosten, aufgrund der inhaltlichen Änderung
 - Beschluss APRO 2023: Gesamtkosten 100.000€ | Finanzierung 50.000€ STLREG Gemeindemittel + 50.000€ Sonstige Mittel bzw. Eigenmittel
 - **Neue Gesamtkosten** beide Projekte: 80.000€ | 50.000€ STLREG Gemeindemittel + 30.000€ Leader Mittel

Neuausrichtung Cafe und Nahversorger in Lassing

- Im Ortszentrum von Lassing soll ein aktueller Leerstand in ein Café mit Küche und einem Verkaufsraum mit Lager umgebaut und eingerichtet werden. Für den Betrieb des Standortes ist eine Kooperation mit einer sozialen Einrichtung geplant

Stützpunkt Wasserrettung Liezen

- Für die bezirkswweit agierende Wasserrettung soll ein neuer Stützpunkt eingerichtet werden

Auszeitsteig Zinkgraben – Natur, Wissen und Bewegung – das Naherholungsgebiet für Einheimische und Touristen, das verbindet

- Der Zinkgraben verbindet die Marktgemeinde St. Gallen mit der Burg Gallenstein sowie dem Ortsteil Weißenbach. Er soll für Einheimische und Touristen besser erlebbar gemacht werden

Ein attraktiver Arbeits-, Wirtschafts- und Bildungsraum | Weiterführungen und neue Maßnahmen

Begleitung des regionalen Glasfaserausbau

- laufende Weiterentwicklung des Projektes
- Koordination und Abstimmung | Berichte | regelmäßiger Infotransfer
- Unterstützung Öffentlichkeitsarbeit

Region als Bildungsort

- In Zusammenarbeit mit regionalen und überregionalen Bildungs- und Forschungseinrichtungen sollen regionsspezifische Themenstellungen bearbeitet werden und durch deren Expertise, Handlungsempfehlungen für die Region abgeleitet werden. (Masterarbeit, Betreuung vor Ort, Regionspraktika)

- Meine Zukunft.Meine Arbeitswelt.Mein Bezirk | Vorstellung regionaler Berufsbilder an zwei Standorten im Bezirk (Zielgruppe 3. + 4. VS)
- Buk.Li | Berufs- und Karrieremessen an drei Standorten im Bezirk (Zielgruppe 3. + 4. NMS + Gymnasium Unterstufe)

Standortmarketing und UnternehmerInnennetzwerk

- Entwicklung und Umsetzung Imagekampagne | digitale und analoge Produkte (Regionsmagazin)
- Bedarfserhebung regionaler Herausforderungen (z.B. Bildungsprogramm, betriebliche Kinderbetreuungsmodelle,...)
- Entwicklung Veranstaltungsformat | UnternehmerInnennetzwerk | um regionale Fragestellungen gemeinsam zu bearbeiten
- Bildungsregion Paltental

Die Digitale Salzkammer / Prototyp

- Im Projekt "Digitale Salzkammer" soll ein verlässliches, ressourcensparendes Langzeit-Speichersystem (Prototyp) entwickelt werden, welches im Salzberg verortet ist. Die Daten lagern klimafreundlich 100 Jahre plus, sind unempfindlich gegenüber Umwelteinflüssen und jederzeit global abrufbar. Die Region unterstützt dieses innovative Vorhaben bei der Umsetzung eines regionalen Aspektes.

Klima, Energie & Umwelt | Weiterführungen und neue Maßnahmen

Gemüseanbau zur Selbstversorgung der Region

- Grundlagen zur Selbstversorgung der Region mit Gemüse sowie Erhebung von Potentialen am Modell der Marktgärtnereien
- Handlungsleitfaden und Handbuch zur Errichtung von Marktgärtnerein in der Region
- Know-how-Vermittlung und Bewusstseinsbildung

Klimaneutrale Region Liezen

- Durchführung einer Studie (Ist-Stand, Bedarfserhebung, Maßnahmen inkl Kostenschätzung und Handlungsleitfaden mit dem Ziel, dass die Region Liezen klimaneutral wird)
- gleichzeitige Erarbeitung einer Datengrundlage für Gemeinden, welche als Basis für das „Sachbereichskonzept Energie“ verwendet werden kann

Erhaltung biodiversitätsreiche Region Liezen

- Unterstützung Bestrebungen Schutzgebiete

Klimaschonende Mobilität

- Anreize Shared Mobility
- Weiterentwicklung Multimodale Mobilität
- Europäische Mobilitätswoche 2023
- Weiterentwicklung Fahrradmobilität
- Öffnung des Projektes für die Umsetzung von baulichen Maßnahmen der Gemeinden. Ziel ist, die Umsetzung von Maßnahmen lt. Gesamtkonzept R7 zu unterstützen, um den Ennsradweg R7 attraktiver zu machen.

Nachhaltige Besucherlenkung im Wildnisgebiet durch die Wasserlochklamm

- Zur besseren Besucherlenkung und zur Vermittlung von Naturschutzmaßnahmen soll der Rückweg in der Wasserlochklamm über den Jägerriedel attraktiviert werden. Weiters sollen Informationstafeln zur Bewusstseinsbildung aufgestellt werden, einige Passagen der Wasserlochklamm absturzsicher renoviert werden und eine MitarbeiterInnenschulung für ein Nachhaltigkeitskonzept veranstaltet werden

Gesellschaftliche Teilhabe | Weiterführungen und neue Maßnahmen

Weiterführung gemeindeübergreifendes Sommerprogramm für Kinder und Jugendliche

- Weiterentwicklung und finanzielle Unterstützung der gemeindeübergreifenden Sommerprogramme in den drei Kleinregionen
- Eigenständige Abwicklung der Sommerprogramme seitens der Gemeinden anhand des erarbeiteten Handlungsleitfadens

Unterstützung bei dem Ausbau von Beteiligungsangeboten für Familien, Kinder und Jugendliche

- Etablierung von weiteren JugendansprechpartnerInnen auf Gemeindeebene
- Unterstützung bei kommunalen Beteiligungsvorhaben
- Förderung eines generationsübergreifenden Austauschs
- Attraktivierung und Überarbeitung der Jugendrubrik auf der Regionswebsite

Förderung von Gleichstellung in der Regionalentwicklung

- Pilotregion Regionales Gleichstellungsmanagement | Mitwirkung bei der Erarbeitung der Grundlagen des Regionalen Gleichstellungsmanagements zur Ausrollung des Vorhabens in der gesamten Steiermark
- Schaffung von Datengrundlagen

Der Schwerpunkt Gleichstellung wird reduziert, da die Stelle des Regionalen Gleichstellungsmanagements 2023 überwiegend unbesetzt war. Neben der Erstellung der Regionalen Gleichstellungsagenda liegt der Fokus in erster Linie auf der Schaffung von Datengrundlagen und die Erstellung einer regionalen Gleichstellungsbroschüre.

Ehrenamtliches Engagement und Vereinswesen fördern

- Erweiterung Regionswebsite
- Einbettung eines Talente- bzw. Interessenschecks und Aufzeigen der Möglichkeiten sich ehrenamtlich in der Region zu engagieren

Salzkammergut 2024 Kulturhauptstadt-Region

- Unterstützung der Region bei der Teilnahme und Umsetzung der Kulturhauptstadt Region-Salzkammergut 2024

Tabellarische Zuordnung der geplanten Projekte / Maßnahmen zu den Leitthemen des Regionalen Entwicklungsleitbildes (vgl. Excel Finanztabelle)

Projekt- Bezeichnung	Projekt- Träger	Projektlaufzeit lfd APRO-Jahr		Gesamtkosten Projekt	Projekt- Verantwortlicher	strat. Ziel	Kostenstelle (Buchungscode)	Mittelherkunft Budget APRO Jahr - 2023								
		Beginn	Ende					Kosten APRO Jahr - 2023		Fördermittel ges.			Einnahmen		Eigenmittel	
								Gesamt	Gemeinde-LREG	Land-LREG	Fördermittel ges.	Fördersatz	Förderschiene	Einnahmen	Eigenmittel	Gesamt
Regionalmanagement Allgemein	RM Liezen GmbH	01.01.2023	31.12.2023	338 036,20	Christiane Schaubitzer	Organisation		338 036,20	71 904,63	266 131,57	0,00	0%		0,00	0,00	338 036,20
LAG Liezen Gesäuse	RM Liezen GmbH	01.01.2023	31.12.2023	148 718,21	Sebastian Emmer	Organisation		148 718,21	0,00	0,00	92 911,87	62%	Abteilung 17	0,00	55 806,34	148 718,21
RJMD	RM Liezen GmbH	01.01.2023	31.12.2023	76 145,87	Carina Griesebner	Gesellschaftliche Teilhabe		76 145,87	0,00	11 529,87	64 616,00	85%	Abteilung 6	0,00	0,00	76 145,87
RBBOK	RM Liezen GmbH	01.01.2023	31.12.2023	56 850,59	Julian Butter	Ein attraktiver Arbeits-, Wirtschafts- und Bildungsraum		56 850,59	0,00	9 350,59	47 500,00	84%	Abteilung 6	0,00	0,00	56 850,59
Regionales Gleichstellungsmanage- ment	RM Liezen GmbH	01.01.2023	31.12.2023	32 546,96	Eva Stiermyr	Gesellschaftliche Teilhabe		32 546,96	0,00	2 569,53	29 977,43	92%	Abteilung 6	0,00	0,00	32 546,96
Regionalverband	Regionalverband	01.01.2023	31.12.2023	2 000,00	Armin Forstner	Organisation		2 000,00	2 000,00	0,00	0,00	0%		0,00	0,00	2 000,00
Ein attraktiver Lebensraum	RM Liezen GmbH	01.01.2023	31.12.2023	85 100,00	Tina Schauensteiner	Ein attraktiver Lebensraum		85 100,00	85 100,00	0,00	0,00	0%		0,00	0,00	85 100,00
Ein attraktiver Arbeits- , Wirtschafts- und Bildungsraum	RM Liezen GmbH	01.01.2023	31.12.2023	97 000,00	Marlene Gerstgraser	Ein attraktiver Arbeits-, Wirtschafts- und Bildungsraum		97 000,00	0,00	97 000,00	0,00	0%		0,00	0,00	97 000,00
Gemüseanbau zur Selbstversorgung der Region	RM Liezen GmbH	01.01.2023	31.12.2023	69 800,00	Claudia Plank	Klima, Energie & Umwelt		69 800,00	0,00	69 800,00	0,00	0%		0,00	0,00	69 800,00
Klimafitte Region Liezen	RM Liezen GmbH	01.01.2023	30.06.2024	183 200,00	Claudia Plank	Klima, Energie & Umwelt		183 200,00	183 200,00	0,00	0,00	0%		0,00	0,00	183 200,00
Gesellschaftliche Teilhabe	RM Liezen GmbH	01.01.2023	31.12.2023	80 000,00	Carina Griesebner	Gesellschaftliche Teilhabe		80 000,00	0,00	80 000,00	0,00	0%		0,00	0,00	80 000,00
Die digitale Salzkammer/Prototyp	ARGE Digitale Salzkammer	01.01.2023	31.12.2023	10 000,00	Herbert Brandstätter	Ein attraktiver Arbeits-, Wirtschafts- und Bildungsraum		10 000,00	0,00	10 000,00	0,00	0%		0,00	0,00	10 000,00
Nachhaltige Besucherlenkung im Wildnisgebiet durch die Wasserlochklamm	Gemeinde Landl Infrastruktur- entwicklungs KG	01.01.2023	31.12.2023	145 000,00	Danner Andreas	Klima, Energie & Umwelt		145 000,00	0,00	65 000,00	0,00	0%		45 000,00	35 000,00	145 000,00
Stützpunkt Wasserrettung Liezen	Wasserrettung Liezen - Regionalstelle Nord	01.01.2023	31.12.2023	77 865,19	Weirer Martin	Ein attraktiver Lebensraum		77 865,19	0,00	56 265,19	0,00	0%		0,00	21 600,00	77 865,19
Gesundheitsorientierte r Tourismus in der Kleinregion Irdning- Enns-Grimmingland	Marktgemeinde Irdning- Donnersbachtal	01.05.2023	31.12.2024	30 000,00	Bgm. Herbert Gugganig	Ein attraktiver Lebensraum		30 000,00	30 000,00	0,00	0,00	0%		0,00	0,00	30 000,00
Neuausrichtung Cafe und Nahversorger in Lassing	Gemeinde Lassing	01.01.2023	31.12.2023	170 000,00	Bgm. Schaubitzer	Ein attraktiver Lebensraum		170 000,00	3 000,00	85 000,00	0,00	0%		0,00	82 000,00	170 000,00
Salzkammergut 2024 Kulturhauptstadt- Region	Regionalverein Ausseerland- Salzkammergut	01.01.2023	31.12.2023	41 579,00	Bgm. Steinegger	Gesellschaftliche Teilhabe		41 579,00	0,00	33 263,20	0,00	0%		0,00	8 315,80	41 579,00
Auszeitsteig Zinkgraben-Natur, Wissen und Bewegung - das	Marktgemeinde St. Gallen	01.01.2023	31.12.2023	155 625,00	Bgm. Armin Forstner	Ein attraktiver Lebensraum		155 625,00	0,00	59 880,00	93 375,00	60%	LEADER	0,00	2 370,00	155 625,00
Entwicklung präventiver Gesundheitstourismus in der KR Irdning	Marktgemeinde Irdning- Donnersbachtal	01.05.2023	31.12.2024	30 000,00	Bgm. Herbert Gugganig	Ein attraktiver Lebensraum		50 000,00	20 000,00	0,00	30 000,00	60%	LEADER	0,00	0,00	50 000,00
Gesamt				1 847 684,11				1 867 684,11	395 204,63	845 789,95	376 597,39			45 000,00	205 092,14	1 867 684,11

Detailbeschreibung der Struktur

Organigramm und Personalstruktur (Anzahl der Mitarbeiter, Beschäftigungsausmaß)

Die Regionalentwicklungsgesellschaft Bezirk Liezen GmbH

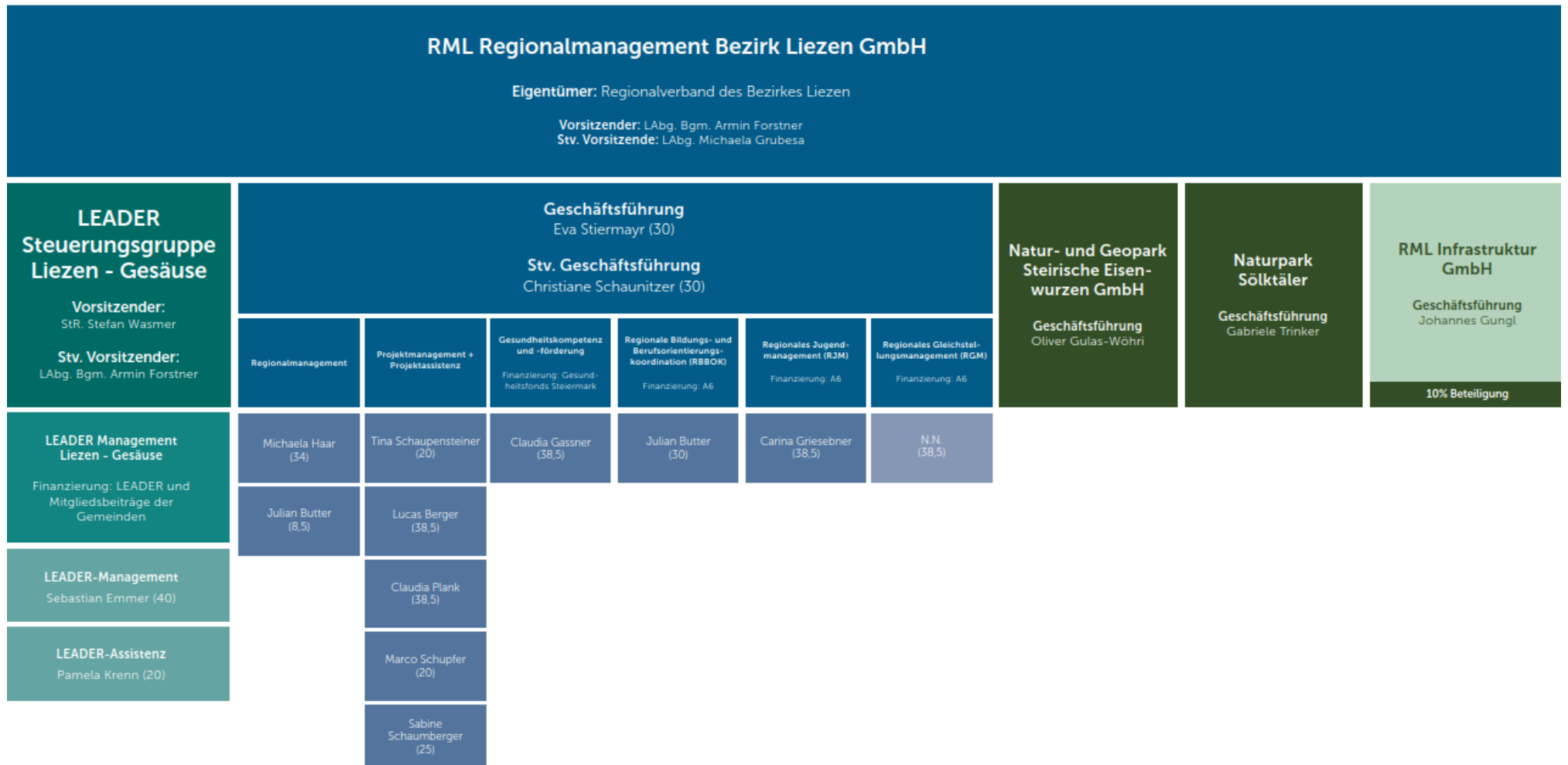
Die Regionalentwicklungsgesellschaft Bezirk Liezen GmbH (im Folgenden kurz „Regionalentwicklungsgesellschaft“ bezeichnet) erbringt im Rahmen der Regionalentwicklung die ihr vom Gesetz (§ 12 StLREG) zugewiesenen operativen Aufgaben. Die Durchführung dieser gesetzlich vorgesehenen und im öffentlichen Interesse gelegenen Aufgaben der Regionalentwicklungsgesellschaft wird gemäß § 23 StLREG durch öffentliche Mittel, insbesondere von Seiten der Gemeinden und des Landes Steiermark, finanziert (Bedeckung der Managementkosten der Regionalentwicklungsgesellschaft sowie Bedeckung der Kosten für die Durchführung der Projekte, siehe die „Tabellarische Zuordnung der geplanten Projekte / Maßnahmen zu den Leitthemen des Regionalen Entwicklungsleitbildes“). Der Zahlungsfluss dieser öffentlichen Mittel erfolgt in einem ersten Schritt an den Regionalverband, der sie in einem zweiten Schritt an die Regionalentwicklungsgesellschaft weiterleitet. In diesem Sinne fungiert der Regionalverband als „Zahlstelle“ und ist somit insoweit bloß für die Weiterleitung dieser von Anfang an der Regionalentwicklungsgesellschaft zuzurechnenden Fördermittel verantwortlich.

Weiters fungiert der Regionalverband auch im Rahmen von Projekten mit dritten Projektträgern als Koordinierungs- und Zahlstelle. Auch hier erfolgt der Zahlungsfluss der angesuchten öffentlichen Mittel in einem ersten Schritt an den Regionalverband, der sie in einem weiteren Schritt an die dritten Projektträger weiterleitet. In diesem Sinne fungiert der Regionalverband wiederum als „Zahlstelle“ und ist somit insoweit ausschließlich für die Weiterleitung dieser von Anfang an die dritten Projektträger zuzurechnenden Mittel verantwortlich.

Personalstruktur

Die Details der Personalstruktur können dem blauen Teil des Organigramms auf der folgenden Seite entnommen werden. Das „Stammpersonal“ der RML Regionalmanagement Bezirk Liezen GmbH ist dem Projekt „Management Allgemein 2023“ zugeordnet und entspricht lt. Planung für 2023 2,4 Vollzeitäquivalenten. Dieses Personal übernimmt die gesetzlich definierten Kernaufgaben der Regionalentwicklungsgesellschaft und ist neben der Geschäftsführung im nachfolgend stehendem Organigramm dem Bereich Regionalmanagement zugeordnet. Darüber hinaus sind fünf ProjektmitarbeiterInnen in Teil- und Vollzeitbeschäftigung (3,5 Vollzeitäquivalente) mit der Projektabwicklung der vier Leitthemen entsprechend dem Regionalen Entwicklungsstrategie betraut. Die Querschnittsthemen Jugend, Bildungs- und Berufsorientierung sowie Gleichstellung werden durch die, von Abteilung 6 des Landes Steiermark finanzierten MitarbeiterInnen, in alle Prozesse der Regionalentwicklung getragen und verankert. **Darüber hinaus hat sich die Region Liezen im laufenden APRO Jahr dazu entschlossen, als Modellregion für Gesundheitskompetenz und –förderung zu fungieren. Die finanziellen Mittel zur Umsetzung der Modellregion stammen vom Gesundheitsfonds Steiermark.**

Organisationsstruktur, MitarbeiterInnen und Beschäftigungsausmaß



Stand: November 2023

Evaluierung der Regionsentwicklung

In den Projektbeschreibungen finden sich unter „Nachweis der Projektumsetzung“ Angaben dazu, welche Ergebnisse wir unmittelbar nach der Abwicklung eines Projekts erwarten. Damit verknüpft sind jene Maßnahmen, mit denen wir die Fortschritte unserer Projekte evaluieren.

Um ein Beispiel zu geben: Ergebnisse, die technologischer Natur sind – zum Beispiel die Regionswebseite oder die Mobilitäts-App – liefern uns Daten und Statistiken, die wir interpretieren können. Diese Interpretationen werden es uns ermöglichen, die Angebote, die wir durch die Projekte für die Region schaffen, laufend zu verbessern und gegebenenfalls an aktuelle Bedürfnisse anzupassen.

Außerdem sieht das Steiermärkische Landes- und Regionalentwicklungsgesetz 2018 vor, zwei Mal jährlich einen Tätigkeits- und Finanzbericht vorzulegen. Im Zuge der Erstellung dieser Berichte wird ebenfalls der Fortschritt unserer Projekte evaluiert.

Die Auswirkungen der Projekte auf regionaler Ebene zu erfassen verlangt, je nach Projekt, andere qualitative und quantitative Methoden, zum Beispiel eine Wiederholung der Befragung zum Image der Region Liezen in einigen Jahren. Dies passiert im Rahmen des gesetzlichen Auftrags, in regelmäßigen Abständen, ein neues regionales Entwicklungsleitbild zu erstellen.

